BADMINTON Aktualisiert am 31.10.14, um 11:21

Wieder eine «Stern-Stunde»?

Pascal Knecht ist der Favorit im Männer-Einzel.
Quelle: Alex Wagner

Die Badminton-Spieler küren die Aargauer Meister im Sportzentrum Burkersmatt in Widen.

ÄHNLICHE THEMEN

Grosse Herausforderung für Anfänger und Könner

Aktualisiert am 28.10.14, um 16:40 von Christoph Wildhaber

Team Baden baut seine Erfolgsserie mit Derbysieg aus

Aktualisiert am 27.10.14, um 15:07

Für Team Argovia steht das erste Heimspiel an

Aktualisiert am 03.10.14, um 16:11 von Adrian Bärtschi

Kommentar schreiben

Am Wochenende, 1. und 2. November, finden im Sportzentrum Burkertsmatt in Widen die Aargauer Badminton Meisterschaften statt. Während es bei den Männern sicher einen neuen Meister geben wird, da Titelverteidiger Reto Wettstein diesmal lediglich in der Kategorie Mixeddoppel antreten wird, ist bei den Frauen Ronja Stern erneut klare Favoritin und kann ihren dritten Titel in Folge holen.

Überhaupt hat die für Team Argovia spielende Familie Stern mit den Geschwistern Ronja und Timm einiges zu verteidigen – nebst dem Einzel gewann Ronja letztes Jahr auch das Doppel mit Celine Dagelet und holte an der Seite ihres Bruders die Silbermedaille im Mixed. Timm Stern holte dazu Bronze im Einzel.

Aber Timm Stern verzichtet diesmal wie auch Wettstein auf das Einzel. Topgesetzt ist Pascal Knecht, der ebenfalls für Team Argovia spielt. Seit Jahren spielt er vorne mit, hat aber noch nie einen Titel gewinnen können. Ihm den ersten Titel am ehesten streitig machen könnten die starken Junioren Flurin Furrer oder Tobias Künzi, welche sich schon letztes Jahr bis aufs Podest spielten, oder dann die an Nr. 3/4 gesetzten Roger Bugmann und Tobias Balcon, welche beide vor einigen Jahren schon einmal einen Titel hatten holen können.

Balcon ist zusammen mit Marc Lutz Titelverteidiger im Männerdoppel. Die beiden holten 2013 den einzigen Titel für Baden, den einzigen, der nicht an Team Argovia ging. Balcon/Lutz sind topgesetzt. Die härteste Konkurrenz werden die Badener wohl von Pascal Knecht/Timm Stern haben, oder von Roger Bugmann/Flurin Furrer.

Ronja Stern wird im Doppel ihren Titel mit Celine Dagelet zu verteidigen versuchen. Die grössten Herausforderinnen werden ihre Team Argovia Kolleginnen Lea Müller und Anina Schlittler sein. Und im Mixed ist gut möglich, dass es zum gleichen Final kommt, wie vor einem Jahr – Reto Wettstein und Lea Müller sind topgesetzt, an 2. Stelle folgen die Geschwister Stern. Fünf Medaillen holte Familie Stern 2013, sehr gut möglich, dass die beiden erneut so fleissig sammeln.

Gespielt wird in der Burkertsmatt am Samstag ab 10 Uhr, um ca. 17.30 Uhr findet der Mixedfinal statt, am Sonntag wird ab 9 Uhr gespielt mit Finalpartien ab ca. 15.30 Uhr. (RABV)

(Nordwestschweiz)

Video-Empfehlungen

Ligatus

Adrien Brody bekommt Stern in Ostende

ANZEIGE

Wahnsinn – 800CHF / Tag!

Das Restaurant Ryokan aus Widen hat 16 «Gault-Millau»-Punkte erhalten...

ANZEIGE

KAMES CAPITAL

Strategic Global Bond
Flexibles Fonds, um durch veränderliche Marktbedingungen zu navigieren.
www.kamescapital.com

moneypark Ihre Hypothek BERATUNG ANFORDERN

Hypothek: Beste Zinsen
Hypotheken von über 70 Anbietern. Persönliche & unabhängige Beratung.
Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

Burnout? Wir helfen Ihnen
Ihre Behandlung in Graubünden
Privatklinik MENTALVA Resort & Spa

Ads by NZZ-Netz